

14.09.2001 - 08:12 Uhr

## Einladung zur Medienkonferenz: «Mont-Blanc und die schweizerische Verkehrspolitik»

Altdorf (ots) -

Donnerstag, 27. September 2001, 13.00 Uhr

WWF Bildungsstätte, Bollwerk 35, Bern

Im November soll der Mont-Blanc-Tunnel, der seit der Katastrophe vom März 1999 stillgelegt ist, wieder eröffnet werden. Die Mitgliedorganisationen der Initiative Transport Europe (ITE) fordern anlässlich des internationalen Aktionstages vom 6. Oktober, dass die Lastwagen zukünftig nicht mehr zum Verkehr im Tunnel zugelassen werden. Was mit dem Schwerverkehr im französisch-italienischen Mont-Blanc-Tunnel passiert, geht auch die Schweiz etwas an. Die AlpenInitiative, Mitglied von ITE möchte Sie deshalb über verschiedene Aspekte des Themas informieren:

Mont-Blanc - europäische Verkehrswende am Dach der Alpen? Schafft der Mont Blanc die EU-Verkehrswende, an der sich Gotthard und Brenner die Zähne ausbeissen? Von Michel Charlet, Bürgermeister von Chamonix

2. Schliessung des Mont-Blanc-Tunnels - Fluch oder Segen für die schweizerische Verkehrspolitik? Umwegverkehr, Sicherheitsfragen und die Vorbildfunktion der schweizerischen Verkehrspolitik. Von Fabio Pedrina, Nationalrat und Präsident der Alpen-Initiative

Maurienne / Fréjus - Umwegverkehre und ihre Folgen  
Verkehrsentwicklung, Umweltbelastung und solidarischer Widerstand an der Ausweichroute südlich des Mont-Blanc. Von Renate Zauner, Präsidentin der Initiative Transport Europe ITE

Mont-Blanc und die Westschweizer Betroffenheit Hintergründe des Westschweizer Widerstands gegen die Rückkehr der Lkw an den Mont-Blanc. Von Patrice Mugny, Nationalrat und Mitarbeiter der Alpen-Initiative

Kontakt:

Alpen-Initiative  
Alf Arnold, Geschäftsführer  
Tel.: +41 41 870 97 85  
E-Mail: [alf.arnold@alpeninitiative.ch](mailto:alf.arnold@alpeninitiative.ch)

.....

Antwortfax ots.Einladungs-Service

Medienkonferenz «Mont-Blanc und die schweizerische Verkehrspolitik»

( ) Wir nehmen gerne teil.

( ) Wir nehmen nicht teil.

( ) Schicken Sie uns bitte die Pressemappe.

Medium:

.....

.....

.....

Mitarbeiter:

1) .....

2) .....

Rückfax an +41 (0)41 870 97 88

.....

[ 003 ]

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100002430/100010484> abgerufen werden.